

Allgemeine Hinweise

Organisation und Veranstalter:

Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH
 Gartenstraße 29, 61352 Bad Homburg
 Tel.: 0 61 72-67 96 0, Fax: 0 61 72-67 96 26
 E-Mail: info@kmb-lentzsch.de
 Homepage: www.kmb-lentzsch.de

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Peyman Hadji

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Hessen beantragt. Die Registrierung erfolgt über die einheitliche Fortbildungsnummer (EFN). Bitte bringen Sie hierzu Ihren Barcode der Ärztekammer mit. Der wissenschaftliche Leiter und die Referenten bestätigen die Produktneutralität der Vorträge. Eventuelle Interessenkonflikte werden bei der Veranstaltung bekanntgegeben.

Diese Fortbildungsreihe wird unterstützt durch:

Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen,
 Frankfurt am Main
 (Sponsorensomme noch in Verhandlung)
 DR. KADE / BESINS Pharma GmbH, Berlin
 (Sponsorensomme 400 Euro)



DR. KADE
 BESINS

Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 9000 Euro. Den Umfang und die Bedingungen der jeweiligen Unterstützung entnehmen Sie bitte der Veranstaltungs-Internetseite: www.frankfurterhormonschule.de/Transparenzvorgabe.html

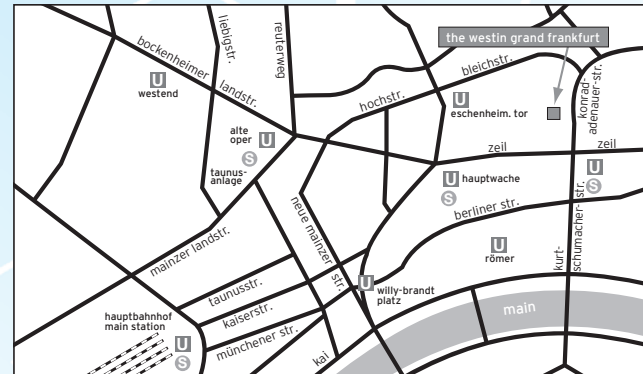
Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

The Westin Grand Frankfurt
 (Konstabler Wache/ehemaliges „Arabella“)
 Konrad-Adenauer-Straße 7
 60313 Frankfurt am Main
 Telefon 069 - 2 98 18 10

Und so finden Sie uns:

Parkmöglichkeiten im Parkhaus



Anfahrt

von München oder Basel

Autobahnabfahrt Frankfurt-Süd, Richtung Stadtmitte, Kennedy Allee Richtung Stadtmitte/Zoo, Parkleitsystem Z, über Alte Brücke, Richtung Friedberg, in die Kurt-Schumacher-Straße geradeaus.

von Köln oder Hannover/Kassel

A66, Nordwestkreuz, Frankfurt-Miquelallee, Richtung Fulda, dritte große Kreuzung Abfahrt rechts am Nibelungenplatz Richtung Stadtmitte, Parkleitsystem P und Z, in die Friedberger Landstraße geradeaus.

vom Hauptbahnhof

Alle S-Bahnen Richtung Frankfurt-Süd, Langen, Hanau, Darmstadt oder Offenbach und U4 Richtung Seckbacher Landstraße, Haltestelle Konstablerwache.

vom Flughafen

S8 Richtung Offenbach/Hanau, Haltestelle Konstablerwache.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 21.3.2019 über die online-Anmeldung unter www.frankfurterhormonschule.de an, damit eine optimale Planung (Bestuhlung, Catering, etc.) für uns möglich ist. **Recht herzlichen Dank!**

www.frankfurterhormonschule.de

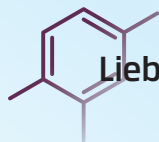
Frankfurter Hormonschule

Hyperandrogenämie – Wie erkennen, wie behandeln?



The Westin Grand Hotel, Frankfurt
 3.4.2019, 19.00 Uhr
 Imbiss ab 18.15 Uhr

– Eintritt frei –



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Hyperandrogenämie ist neben der hypothalamischen Dysfunktion die häufigste Form von Zyklusstörungen bei jungen Mädchen. Die häufigsten Symptome und Befunde einer Hyperandrogenämie sind Hirsutismus, Acne vulgaris, Seborrhoe, Alopecia androgenetica, Virilismus (starke Androgenisierung mit Klitorishypertrophie, Stimmveränderungen, Zunahme von Muskelmasse, Muskelkraft).

Diese Befunde sind meist Anlass für die Vorstellung in einer gynäkologischen und endokrinologischen Sprechstunde. Sämtliche androgenetischen Symptome werden durch die Androgene Testosteron, Dihydrotestosteron, das Proandrogen Androstendion verursacht. Das Ausmaß der androgenetischen Veränderungen ist nicht direkt mit dem Schweregrad des Androgenexzesses korreliert.

Im Rahmen der Diagnostik von androgenetischen Symptomen oder Befunden stehen die Bestimmung des Body-Mass-Index, Taille-/Hüft-Quotient, Diskription der androgenetischen Veränderungen, Ultraschalldiagnostik sowie Laborwertbestimmungen im Vordergrund. Die weitergehende Diagnostik richtet sich nach den Basiswerten. In der Praxis stellen sich jedoch häufig die Fragen:

- Auf welche Symptome sollte ich achten?*
- Wie gehe ich diagnostisch vor?*
- Welche Differentialdiagnostik ist notwendig/sinnvoll?*
- Wie gehe ich therapeutisch vor?*

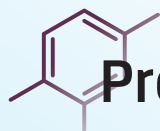
Diese und weitere Fragen möchten wir im Rahmen der Spezialveranstaltung der Frankfurter Hormonschule gemeinsam mit Ihnen besprechen. Gerne können Sie auch aktuelle Fälle aus Ihrer Praxis mitbringen.

Ich würde mich freuen, Sie zu diesem wichtigen, praxisrelevanten Thema in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

Ihr

Prof. Dr. Peyman Hadji

Spezial



Programm

Mittwoch, den 3. 4. 2019, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ab 18.15 Uhr steht ein Imbiss bereit

Moderation und wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Peyman Hadji, Frankfurt

Hyperandrogenämie aus gynäkologischem Blickwinkel

Katrin Schaudig, Hamburg

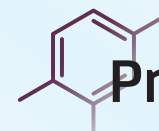
Hyperandrogenämie aus internistischem Blickwinkel

Peter Herbert Kann, Marburg/Frankfurt

Kritischer Dialog:

Wir freuen uns über Kasuistiken aus Ihrer Praxis

Spezial



Programm

Mittwoch, den 3. 4. 2019, 19.00 bis 20.30 Uhr

Referenten/Moderator



Prof. Dr. med. Peyman Hadji,
Frankfurter Hormon- und Osteoporosezentrum,
Philipps-Universität Marburg



Dr. med. Katrin Schaudig,
Praxis für gynäkologische Endokrinologie,
Schaudig & Schwenkhagen,
HORMONE-HAMBURG, Hamburg



Univ.-Prof. Dr. med.
Dr. phil. Peter Herbert Kann M.A.,
Leiter des Zentrum für Endokrinologie, Diabetologie & Osteologie
Philipps-Universität/Universitätsklinikum Marburg (UKGM),
Deutsches Endokrinologisches Versorgungszentrum (DEVZ)
Frankfurt